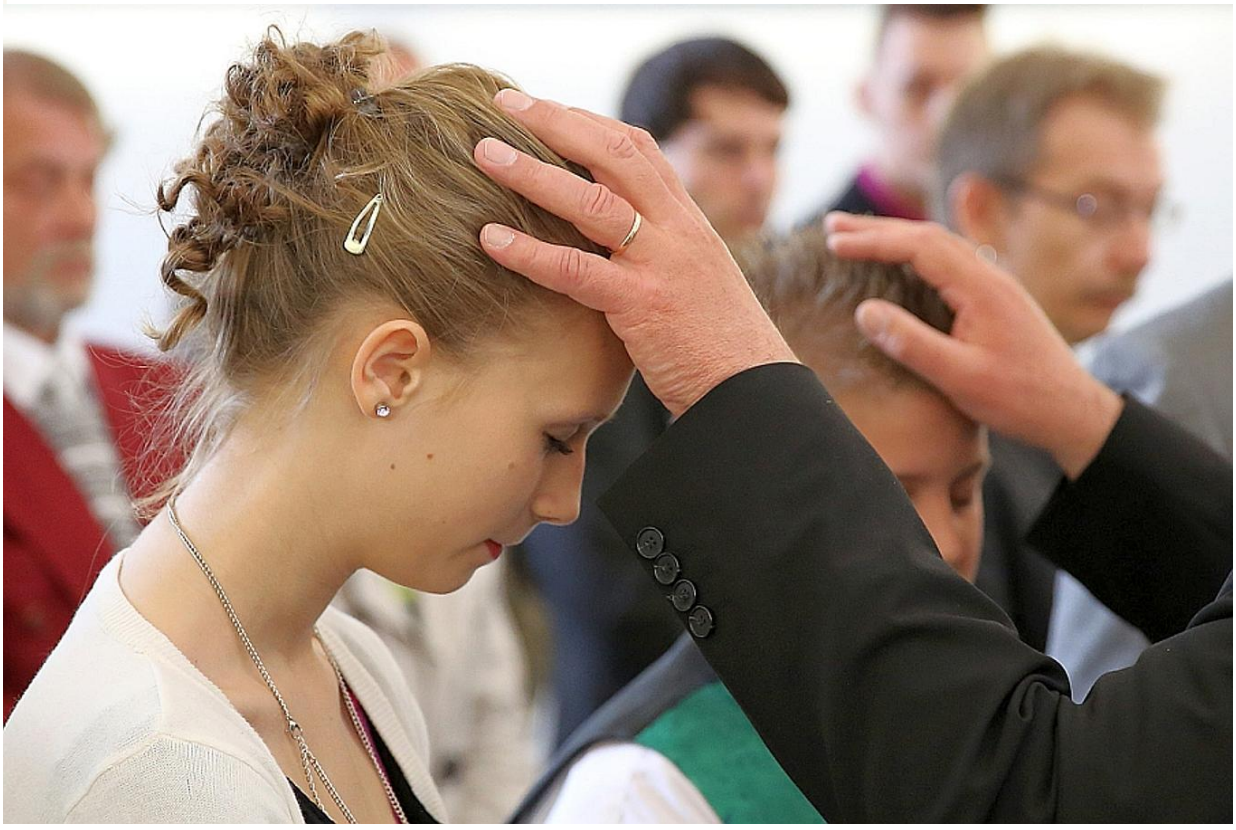
Rund 200 Konfirmanden bekennen ihren Glauben

(18.04.2016) Hamburg. Am Sonntag, 24. April 2016, treten rund 200 junge Christen der Neuapostolischen Kirche Norddeutschland vor die Gemeinden und geloben ihre Treue zu Gott. Bezirksapostel Rüdiger Krause wird den Konfirmanden in Hamburg-Neugraben den Segen zur Konfirmation spenden.

07.04.2016

Autor: Björn Renz

Quelle: Bezirksapostelbereich Nord- und Ostdeutschland



"Für euer zukünftiges Leben", wie Stammapostel Jean-Luc Schneider an weltweit alle neuapostolischen Konfirmanden 2016 schreibt, "möchte ich euch das (folgende) Bibelwort widmen." Lukas 9,11: "Als die Menge das merkte, zog sie ihm nach. Und er ließ sie zu sich und sprach zu ihnen vom Reich Gottes und machte gesund, die der Heilung bedurften."

Konfirmandenbrief des Stammapostels

"Eure Konfirmation ist Anlass zu großer Freude (...) für die ganze Gemeinde. Wir alle sind sehr glücklich, dass ihr entschlossen seid, dem Herrn nachzufolgen", so der Stammapostel im Konfirmandenbrief, der vor Gelübde und Segensspendung vorgelesen wird. "Was auch in eurem Leben geschieht, fühlt euch bei Jesus willkommen. Zögert nie, zu ihm zu kommen."

Im Weiteren schreibt der Stammapostel, dass der zurückliegende Konfirmanden-Unterricht den jungen Christen ermöglicht habe, den Willen Gottes zu verstehen. "Mit wachsender Erkenntnis Jesu Christi werdet ihr zu demselben Schluss kommen wie eure Vorfahren: Der Herr ist immer größer als wir denken. Je mehr wir ihn erkennen, desto mehr lieben wir ihn!"

Konfirmation in der Neuapostolischen Kirche

Die Konfirmation ist in der Neuapostolischen Kirche kein Sakrament, sondern eine Segenshandlung zur Bekräftigung des freiwilligen Entschlusses junger Christen. Diese jungen Christen übernehmen mit der Konfirmation die uneingeschränkte Verantwortung für ihren Glauben selbst und bestätigen dabei ihre Treue Gott gegenüber.

Die Konfirmation umfasst ein Gelübde, das die Jugendlichen vor Gott und der Gemeinde bekunden. Dann wird ihnen unter Handauflegung eines priesterlichen Amtsträgers (oder Apostels) der Konfirmationssegen gespendet. Die Konfirmation findet in der Regel mit 14 Jahren statt, wenn die Gläubigen nach staatlichen Vorgaben die Religionsmündigkeit erreicht haben.

Angebote und Einladungen für Jugendliche

Die 200 Konfirmanden können zukünftig verstärkt das Gemeindeleben im Rahmen ihrer Möglichkeiten mitgestalten – zum Beispiel durch das Mitwirken im Gemeindechor oder in Jugendgruppen. Weiter sind sie zu Gottesdiensten für Jugendliche und zum Jugendtag eingeladen, der am Sonntag, 5. Juni 2016, im Congress Center Hamburg stattfinden wird.

Mitunter haben einige Konfirmanden kirchliche Angebote für Jugendliche bereits im letztem Jahr, also vor ihrer Konfirmation, genutzt. Denn Bezirksapostel Krause machte 2015 deutlich, dass diese Angebote von jungen interessierten Christen – nach Absprache mit den Eltern – schon "ein, zwei Jahre vor ihrer Konfirmation" wahrgenommen werden könnten.

Text: Björn Renz

Foto: Oliver Rütten